

- Essenz:** Geliebte Kinder, bleibt immer begeistert – Gott lehrt euch! Unser Studentenleben ist das beste Leben. Wir haben die Zeichen des Jupiters über uns.
- Frage:** Welche Kinder erhalten von allen Menschen viel Liebe?
- Antwort:** Diejenigen, die Instrumente werden, vielen Menschen zu nützen. Wer davon profitiert, wird sagen: „Du bist meine Mutter.“ Überprüft daher, wie vielen ihr Wohltat bringt. Wie vielen Seelen gebt ihr die Nachricht des Vaters? Der Vater ist der Bote und wir Kinder geben die Nachrichten des Vaters weiter. Wir erzählen allen, dass sie zwei Väter haben. Wir erinnern uns an den Unbegrenzten Vater und an das Erbe.
- Lied:** Du bist der Ozean der Liebe. Wir dürsten nach einem Tropfen!

Om Shanti. Kinder, der Spirituelle Vater ist hier und unterrichtet uns jeden Tag: Sitzt hier im Seelenbewusstsein. Es sollte nicht so sein, dass euer Intellekt weiterhin nach draußen wandert. Erinnert euch nur an den Einen Vater! Er allein ist der Ozean des Wissens und der Ozean der Liebe. Man sagt: „Selbst ein Tropfen des Wissens reicht aus.“ Der Vater sagt: Liebliche Kinder, erinnert euch an euren spirituellen Vater und ihr erlangt euer Erbe. Ihr geht dann in das Land der Unsterblichkeit, in das Paradies. Entfernt jetzt jedoch die Bürde der Laster von euren Schultern. Euch Kindern wird alles systematisch und logisch erklärt. Derjenige, der einst der Höchste war, verrichtet nun am Ende ganz unten Tapasya. Nur der eine Vater lehrt euch die Tapasya des Raja Yogas. Hatha Yoga ist etwas völlig Anderes. Das eine ist begrenzt und das andere ist unbegrenzt. Das eine ist der Weg der Isolation und das andere ist der Familienweg. Der Vater sagt: Ihr wart Meister der Welt. Wie König und Königin, so waren auch die Untergebenen. Es gab die reinen Gottheiten des Familienweges; dann begaben sie sich auf den Weg in die Laster. Es gibt davon auch Bilder. Sie stellen derartig schmutzige Bilder her, dass ihr beschämt wäret, sie auch nur anzuschauen. Ihr Intellekt ist vollkommen am Ende. Das Loblied „Du bist der Ozean der Liebe“ ist nur dem einen Vater gewidmet. Es kann sich dabei nicht um „Tropfen der Liebe“ handeln; es bezieht sich auf das Wissen. Ihr erkennt den Vater und kommt her, um euer Erbe zu beanspruchen. Der Vater gibt euch nur das Wissen für die Erlösung. Ihr hört nur etwas davon und es befreit euch. Ihr Kinder geht von hier aus in die neue Welt. Ihr wisst, dass ihr Meister des Paradieses werdet. Zurzeit herrscht Ravans Königreich über der ganzen Welt. Der Vater ist gekommen, um euch das Königreich der Welt zu übergeben. Ihr alle wart Herrscher der Welt. Es gibt selbst jetzt noch Bilder davon. Es ist aber keine Sache von Hunderttausenden von Jahren. Das ist falsch. Nur vom Vater kann gesagt werden, dass Er der immer Rechtschaffene ist. Die ganze Welt wird durch den Vater wieder rechtschaffen. Sie ist jetzt gesetzlos. Wir beanspruchen jetzt unser Erbe vom Vater. Aber es ist auch im Drama festgelegt, dass jene, die dem Wissen zuhörten und darüber staunten und es anderen erzählten, dann selbst wieder fortrannten. Oh Maya! Du bist so kraftvoll, du veranlasst die Seelen, sich vom Vater abzuwenden! Warum sollte sie nicht kraftvoll sein, da sie doch einen halben Kreislauf lang das Königreich beherrschte? Ihr wisst jetzt, wer Ravan ist. Hier sind einige Kinder auch vernünftig und andere unvernünftig. Wisset, dass ihr jetzt die Omen des Jupiters über euch habt. Daher bemüht ihr euch, in den Himmel zu gehen. Menschen, die sterben, strengen sich nicht an, in den Himmel zu gehen. Sie sagen es nur der Form halber, dass Soundso in den Himmel gegangen sei. Ihr wisst, dass ihr euch echt bemüht, in den Himmel zu kommen, das heißt, ihr strengt euch an, Meister des Himmels zu werden. Niemand anderes würde sagen, dass sie in den Himmel gehen. Sie würden sagen: „Wovon

sprecht ihr? Seid still!“ Die Menschen sprechen von begrenzten Dingen; der Vater hingegen spricht von den unbegrenzten Dingen. Ihr Kinder solltet euch sehr bemühen; ihr solltet sehr begeistert sein. Wer sich im vorherigen Kreislauf bemüht hat und einen Status erreichte, wird es wieder tun. Ihr wurdet dazu gebracht, Maya viele Male zu besiegen. Dann werdet ihr von ihr aber auch wieder besiegt. Dieses Drama ist so festgelegt. Kinder, bleibt daher sehr glücklich darüber, aus dem Land des Todes in das Land der Unsterblichkeit zu gehen. Das Studentenleben ist am besten. In dieser Zeit ist euer Leben das beste Leben. Kein Mensch weiß das. Gott Selbst kommt und lehrt euch. Das ist das beste Studentenleben. Die Seele studiert und dann sagt man: „Dieser hier heißt Soundso.“ Eine Seele ist der Lehrer. Es ist die Seele, die zuhört und verinnerlicht. Es ist die Seele, die zuhört, aber weil sie körperbewusst ist, versteht sie nicht. Im Goldenen Zeitalter versteht ihr auch, dass ihr, die Seelen, diesen Körper erhalten habt und ihr jetzt alt geworden seid.

Es gibt dann schnell eine Vision, dass dieses alte Kostüm abgelegt werden muss, um ein neues annehmen zu können. Dieses Beispiel der summenden Bienen (Brahmari) bezieht sich auch auf diese Zeit. Ihr wisst jetzt, dass ihr Brahmanenlehrer (Brahmni) seid. Dem Drama entsprechend summt ihr das Wissen jedem vor, der zu euch kommt. Dann gibt es auch unter ihnen einige Schwache, die verkümmern. Sannyasis können so ein Beispiel nicht geben. Sie wollen nicht andere sich gleich machen. Ihr habt dieses Ziel, diese Ausrichtung. Dies ist die Geschichte des wahren Narayan, die Geschichte der Unsterblichkeit. All dies sind eure Geschichten. Nur der eine Vater erzählt euch die Wahrheit, der Rest ist Verfälschung. Die Leute in der Welt erzählen die Geschichte des wahren Narayan und verteilen dann Prasad (heilige Nahrung). Es besteht so einen enormen Unterschied zwischen solchen begrenzten Dingen und diesen unbegrenzten Dingen. Der Vater gibt euch Empfehlungen. Ihr schreibt sie euch auf. Aber alle Bücher und Schriften etc. werden vernichtet. Nichts von den alten Dingen wird bleiben. Die Leute denken, dass noch 40.000 Jahre des Eisernen Zeitalters übrig seien und daher bauen sie weiterhin große Gebäude und geben Geld dafür aus. Wird der Ozean irgendetwas übriglassen? Er wird alles verschlucken, mit einer einzigen Flutwelle. Bombay existierte früher nicht, es wird nicht überdauern. Schaut euch all die Dinge an, die in den letzten 100 Jahren aufgetaucht sind. Früher reiste der Vizekönig in einer vierspännigen Kutsche. Schaut, was in den letzten paar Jahren geschehen ist! Der Himmel ist sehr klein. Eure Paläste werden an den Flussufern sein. Über euch Kindern befinden sich jetzt Jupiters Omen. Ihr Kinder solltet euch glücklich schätzen, dass ihr so reich werdet. Wenn jemand Bankrott geht, sagt man, dass Er unter einem unguten Stern gestanden habe. Ihr seid jetzt glücklich mit den Sternen/ Omen über euch. Gott, der Vater, lehrt euch. Würde der Vater jeden lehren? Ihrer Kinder wisst, dass euer Studentenleben bestens ist. Wir werden Narayan von einem normalen Menschen, Meister der Welt. Wir sind hierhergekommen und haben uns dann im Königreich Ravans verstrickt. Jetzt gehen wir in das Land des Glücks. Wir sind die Brahmanen des Übergangszeitalters. Die Neugründung findet durch Brahma statt. Es gibt aber nicht nur den einen, es muss viele geben. Wir sind Gottes Helfer geworden. Gott tut den Dienst, den Himmel zu erschaffen, und wir helfen Ihm dabei. Wer Ihm mehr hilft, erhält eine höhere gesellschaftliche Stellung (im Himmel). Dort verhungert niemand. Als die Regierung hier die Bettler untersuchte, stellten sie fest, dass sie Tausende von Rupien besaßen. Niemand kann verhungern. Auch hier gehört ihr zum Vater. Wenn ein Vater arm wäre, würde er nicht essen, bis seine Kinder etwas gegessen hätten, weil die Kinder seine Erben sind. Er liebt sie. Dort geht es nicht darum, dass jemand arm ist. Sie haben genügend Nahrung. Es gibt dort grenzenlosen Reichtum. Seht euch an, auf welche Weise sie sich kleiden – wunderschön. Darum sagt Baba: Wenn ihr Zeit habt, setzt euch vor die Bilder von Lakshmi und Narayan. Ihr könnt euch auch nachts davor setzen. Schlaft ein, während ihr auf die Bilder von

Lakshmi und Narayan blickt. Oh! Baba macht uns so, wie sie sind! Übt dies und seht, wie sehr ihr das genießt. Wacht dann morgens auf und teilt eure Erfahrungen mit. Alle sollten Bilder von Lakshmi und Narayan und von der Leiter haben. Wir Studenten wissen, wer uns lehrt. Es gibt auch Sein Abbild. Alles hängt vom Studium ab. Ihr werdet Meister des Himmels, aber euer Status hängt davon ab, wie ihr studiert. Baba sagt: Übt dies: „Ich bin eine Seele, nicht der Körper. Ich beanspruche mein Erbe von Baba.“ Das ist nicht schwierig. Für die Frauen/ Mütter ist das ganz leicht. Die Männer gehen ihrer Arbeit nach. Ihr könnt eine Menge Dienst tun, wenn ihr die Bilder von diesem Ziel benutzt. Viele können davon profitieren und sie werden euch dafür sehr lieben. Sie werden sagen: „Du bist unsere Mutter.“ Ihr Mütter seid Instrumente geworden, der Welt Wohltat zu bringen. Überprüft, wie vielen ihr Wohltat bringt. Wie vielen habt ihr des Vaters Botschaft gegeben? Der Vater ist der Botschafter. Niemand anders könnte als Botschafter bezeichnet werden. Der Vater gibt euch eine Botschaft, die ihr dann anderen geben solltet: „Erinnert euch an den Unbegrenzten Vater und an das Erbe. Erinnert euch auch an den Kreislauf der 84 Leben.“ Ihr seid die Kinder des Vaters, des Botschafters, der allen diese Botschaft bringt. Erzählt allen, dass sie zwei Väter haben. Der Unbegrenzte Vater gibt euch das Erbe von Glück und Frieden. Wir waren im Land des Glücks; der Rest war im Land des Friedens. Wir sind in ein befreites Leben gegangen. Jetzt kehren wir nach Hause zurück und werden Meister der dortigen Welt. Es gibt ein Lied: „Baba, wir erhalten von Dir die Souveränität der Welt, der Erde, des Meeres und des Himmels – all das wird in unseren Händen sein.“ In dieser Zeit fordern wir unser grenzenloses Erbe vom Vater ein. Wir sind geheime Krieger, die Shiv-Shakti-Armee. Dies sind das Schwert des Wissens und die Pfeile des Wissens. Die Menschen haben dann Gottheiten mit physischen Waffen dargestellt. Es gibt auf dem Anbetungsweg so viele Tempel, so viele Bilder usw. Daher sagt der Vater: Ihr habt den ganzen Reichtum für die Anbetung aufgebraucht. All das wird untergehen. Euch wurden Visionen gegeben, wie ihr die Diamanten und Juwelen aus den Minen holt, denn in dieser Zeit werden sie verschüttet werden. Mächtige Herrscher haben unterirdische Schatzkammern. Alles wird begraben werden. Dann werden eure Spezialisten sie wieder hochholen. Woher sonst sollten sie all das Gold holen? In Ajmer könnt ihr ein Modell mit Szenen des Himmels sehen. Baba hat euch geraten, ein ähnliches Museum zu bauen. Erschafft ein erstklassiges Modell des Himmels. Ihr erschafft jetzt euer eigenes Königreich. Vorher wusstet ihr nichts darüber. Ihr wisst fortwährend besser über alles Bescheid. Es ist nicht so, dass Ich weiß, was in jedem von euch vorgeht. Selbst einige Lasterhafte pflegten hierher zu kommen. Sie wurden gefragt: „Warum seid ihr hergekommen?“ Sie antworten: „Nur wenn ich hierher komme, kann ich frei von den Lasten werden, denn ich bin eine sehr lasterhafte Seele.“ Der Vater antwortete: „OK, mögest du die Welt beherrschen. Maya ist keine Kleinigkeit.“ Ihr strengt euch jetzt an, wie Lakshmi und Narayan zu werden. Niemand sonst kann so natürlich schön sein wie sie. Der Himmel wird alle 5.000 Jahre erschaffen und dann geht ihr durch den Kreislauf der 84 Leben. Ihr könnt schreiben: „Dies ist eine Universität mit Krankenhaus. Das eine ist für die Gesundheit und das andere für den Reichtum. Kommt und erlangt Gesundheit, Reichtum und Glück für 21 Leben.“ Auch Geschäftsleute hängen ihre Schilder auf; sie stellen sogar Tafeln vor ihren Wohnungen auf. Nur diejenigen, die so begeistert sind, werden solche Dinge schreiben. Erklärt jedem, der kommt: „Ihr habt euer Erbe vom Unbegrenzten Vater beansprucht und dann habt ihr 84 Leben gelebt und seid unrein geworden. Werdet nun rein. Erkennt euch selbst als Seelen. Erinnert euch an den Vater.“ Baba tut dasselbe. Er ist die Nummer eins darin, Bemühungen zu machen. Einige Kinder schreiben: „Baba, es kommen Stürme, es geschieht.“ Ich schreibe zurück: Alle Stürme sind zuerst zu mir gekommen. Nur wenn ich zuerst Erfahrungen damit gemacht habe, kann ich zu euch darüber sprechen. Das ist Mayas Geschäft. Der Vater sagt jetzt: Liebliche, geliebte Kinder, über euch stehen jetzt die Omen Jupiters. Ihr braucht niemanden, der euch euer Horoskop zeigt. Baba erzählt euch alles. Dort habt ihr ein langes

Leben. Krishna wird auch „Yogeshwar“ genannt. Yogeshwar lehrte ihn Yoga und so wurde er das. Kein Mensch oder Sannyasi usw. kann als „Yogeshwar“ bezeichnet werden. Ishwar (Gott) lehrt euch Yoga. Daher werden die Namen „Yogeshwar“ und „Yogeshwari“ vergeben. In dieser Zeit seid ihr auch „Gyaneshwar“ und „Gyaneshwari“. Dann werdet ihr gehen und „Raj-Rajeshwari“ (Prinz und Prinzessin) werden. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Bemüht euch und habt euer Ziel vor Augen. Seht euch die Bilder an und sprecht zu euch selbst: „Oh Baba! Du machst mich wie sie es sind. Wir haben nun die Omen des Jupiter über uns.“

2. Summt das Wissen wie summende Bienen, um andere euch ebenbürtig zu machen. Werdet Gottes Helfer und helft dem Vater, den Himmel zu erschaffen.

Segen: Mögt ihr unbegrenzt losgelöst (disinterest) sein, indem ihr jedes Körperbewusstsein in die Stufe des Seelenbewusstseins verwandelt. Wenn ihr nicht losgelöst seid, während ihr vorangeht, liegt das hauptsächlich am Körperbewusstsein. Solange ihr kein Desinteresse an sämtlichem Körperbewusstsein habt, werdet ihr keine dauerhafte Loslösung erreichen können. Es ist nichts Besonderes, in Beziehungen losgelöst zu sein; viele Menschen in der Welt haben diese Loslösung. Erkennt jedoch hier die vielen Arten des Körperbewusstseins und verwandelt diese in die Stufe des Seelenbewusstseins. Das ist der Weg zu unbegrenzter Loslösung.

Slogan: Wenn eure Gedanken auf starken Füßen stehen, werden Situationen, wie zum Beispiel dunkle Wolken, verwandelt.

***** O M S H A N T I *****

Besondere Bemühungen, um Vater Brahma gleich zu werden.

Alle Konten, egal ob aus diesem oder vergangenem Leben, können nicht ohne die Stufe des Feuers der Liebe verbrannt werden. Legt nun, genau wie der Vater Brahma, besonderen Wert auf die Stufe der fortwährenden, kraftvollen Erinnerung. Das ist das Feuer, die Stufe der Saat, die Stufe eines Leuchturms und Kraftwerks und das wird alle eure Konten verbrennen.